

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

301 (30.10.1900) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 301. Zweites Blatt.

Dienstag den 30. Oktober

(folgt ein drittes Blatt.)

1900.

Nr. 80226.

In der Privatklagesache

der Schloffer Karl Gutmann, Ehefrau hier, Privatklägerin, gegen die Wirt Ludwig Herbst Ehefrau hier, Angeklagte, wegen Beleidigung, hat das Großh. Schöffengericht zu Karlsruhe in der Sitzung vom 10. Oktober 1900 für Recht erkannt:

Die Angeklagte, Wirt Ludwig Herbst Ehefrau hier, wird wegen Beleidigung zu einer Geldstrafe von

— **zehn Mark** —

an deren Stelle im Falle der Unbelbringlichkeit eine Haftstrafe von zwei Tagen tritt, und zu den Kosten verurteilt.

Zugleich wird der Privatklägerin die Befugnis zuerkannt, den verfügbaren Teil des Urteils binnen zwei Wochen nach eingetretener Rechtskraft auf Kosten der Verurteilten durch einmaliges Einrücken in das Karlsruher Tagblatt öffentlich bekannt zu machen.

B. N. W.

Die Richtigkeit der Abschrift der Urteilsformel wird beglaubigt und die Vollstreckbarkeit des Urteils bescheinigt.
Karlsruhe, den 19. Oktober 1900.

Amelang,

Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.

Botticelli-Ausstellung

täglich geöffnet von 9 Uhr morgens bis 7 Uhr abends.

— **Eintritt 20 Pfg.** —

Im Anschluss an die Ausstellung hat sich Herr Prof. Dr. v. Oechelhaeuser gütigst bereit erklärt, einen Vortrag mit Lichtbildern (mittels Drymond'schen Kalklichtes projicirt von Photograph Meister) über die kunstgeschichtliche Bedeutung Botticellis und seiner Werke zu halten. Der Vortrag findet am **30. Oktober, abends 7 Uhr**, im grossen Rathssaale statt.
Es sei ausdrücklich betont, dass die für die Ausstellung ausgestellten Dauerkarten als Eintrittskarten für den Vortrag gelten.

Hofkunsthaltung **J. Velten,**

Kaiserstrasse 168.

Berlitz-Schule, Kaiserstrasse 161, 3 Treppen, Eingang Ritterstr.

— Sprachschule für Erwachsene, Herren und Damen, unter Oberleitung des Herrn Prof. Berlitz. Franz., Engl., Italien., Russisch, Spanisch, Deutsch etc. Conversation, Literatur, Correspondenz. Ueber 100 Zweigschulen. Für jede Sprache nur Lehrer der betreffenden Nation. **Berlitz-Methode:** Während der ganzen Stunde Übung, selbst bei Anfängern, nur in der zu erlernenden Sprache; kein Wort in der Muttersprache des Schülers; Probelektion gratis. Eintritt jederzeit. Einzel- und Klassenunterricht am Tage und Abends. Sprechstunden 9—12, 2—5, 7—10 Uhr. Prospekte gratis und franko.

Badischer Frauenverein.

Nähverein.

Heute Mittag 3 Uhr wird für die Armen gearbeitet: Sossienstrasse 52.

Das Comite.

Bekanntmachung.

Grundbuchtage

werden dieses Jahr, jeweils Vormittags, abgehalten:

Ort	Tag	Datum
Blankenloch	am Dienstag	den 6. und 20. November,
	"	4. " 18. Dezember,
Büchig	" Montag	" 5. November,
	"	3. Dezember,
Friedrichsthal	" Freitag	" 2. November,
	" Donnerstag	" 15. "
Hagsfeld	" Samstag	" 6. und 20. Dezember,
	"	3. " 17. November,
Rintheim	" Donnerstag	" 1. " 15. Dezember,
	"	8. " 22. November,
Rüppurr	" Samstag	" 13. " 27. Dezember,
	"	10. " 24. November,
Spöck	" Dienstag	" 8. " 22. Dezember,
	"	13. " 27. November,
	"	11. Dezember,
	"	29. "
Stallorth	" Montag	" 19. November,
	"	" 17. Dezember.

Karlsruhe, den 27. Oktober 1900.

Groß. Notariat VIII.

S. B.: Ring.

Fahrniß-Versteigerung.

Dienstag den 30. Oktober, Nachmittags 2 Uhr, werden Bahringerstrasse 29, Eingang im Laden, gegen baar versteigert:

3 Kommoden, 1 Schreibkommode, 1 Schreibpult, Copirpresse, 1 Garderobekästchen, 1 langer und 1 runder Zusammenlegisch, 1 Sopha, 1 Schemel, 1 Regulator, 1 eiserne Bettstelle mit Kopf, 1 Küchenschrank, Bett- und Kopfstücken, Bettlischer, gute, getragene Herren- und Frauenkleider etc. 22.

wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Zwangsversteigerung.

Mittwoch den 31. Oktober d. J., Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokale Waldhornstrasse 19 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Waschkommode, 3 Gestelle, 16 Messingabahren, 12 Lampenschirmhalter, 7 Kugelschwämme, 10 Gummiringe, 11 Gummimanschetten, 1 Closet, 1 Closetapparat, 2 Pflöschschüsseln, 2 Duzend Kobrschellen und fünf Dachfensterrahmen.

Karlsruhe, den 27. Oktober 1900.

Burgard, Gerichtsvollzieher.

Zwangsversteigerung.

Mittwoch den 31. Oktober 1900, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokale Waldhornstrasse 19 gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Schreibtisch, 1 Schreibstuhl, 1 vollständige Badeeinrichtung, 2 Str. Leim, 1 Küchenschrank, 1 Dienstoffbett, 1 Bettrost, 12 Stück Hobelbänke, 1 Regulator, 40 Stück neue Türen, 10 Stück Hobelbänke, 1 nussbaumener Schrank, 1 Waschkommode mit Marmorplatte und Spiegelaufsatz, 2 nussbaumene Nachttische, 1 Spiegel, 1 Sopha, 1 Nähmaschine, 1 Sekretär, 1 Schrank, 1 Sopha, 1 runder Tisch, 1 vollständiges Bett mit Kopfkissenmatratze, 2 Kissen, 1 Gifforniere, 1 Waschkommode, 1 Kanapee, 1 Nähmaschine, 1 Tisch, 1 Spiegel, 1 Rauchtischchen, 3 Stühle, 1 Regulator, 1 Nachttischchen, 1 Badentisch mit Marmorplatte, 1 eisernes Gestell, 1 Leinwandmaschine, 2 Backmulden, 1 Fass mit Schmalz, 1 Handwagen, 2 Dienstoffbetten, 1 weithüriger Schrank, 1 Eisschrank, 1 Gasherd, 1 Bund Düten.

Karlsruhe, den 27. Oktober 1900.

Hirsch, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstrasse 18 ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Keller, auf sofort zu vermieten.

Freib. v. Seldeneck'sche Vermögensverwaltung Mühlburg.

Näheres bei Herrn Bössinger, Wirt.
Sartenstrasse 19 ist im 3. Stock in Folge Wegzuges eine herrschaftliche Wohnung, vornen ohne Vis-à-vis, hinten mit freier Gartenausicht, bestehend in 5 elegant ausgestatteten Zimmern, Küche, Badezimmer, Dienststube nebst sonstigem reichlichen Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Karlstraße 78 ist der 2. Stock, ohne Vis-à-vis, von 4 hübschen geräumigen Zimmern, Küche nebst üblichem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen im 4. Stock.

* **Kaufstraße** ist eine schöne Mansardenwohnung von einem oder 2 Zimmern und Küche sofort oder später zu vermieten. Näheres Marienstraße 67, parterre.

* **Rüppurrerstraße 17** ist eine freundliche Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 3. Stock des Vorderhauses.

— **Werderstraße 18** ist im Seitenbau eine kleine, freundliche Wohnung sofort zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

5.3. **Bähringerstraße 62** ist die hübsche Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, alles neu hergerichtet, sofort beziehbar zu vermieten. Näheres daselbst oder Kaiserstraße 97.

— Eine freundliche Wohnung im 2. Stock des **Querhauses**, bestehend aus 2 Zimmern Küche und sonstigem Zubehör, ist sofort billig zu vermieten. Näheres **Schützenstraße 42** im Bureau des Seitenhauses.

Wohnungen zu vermieten.

— Ecke der **Schiller- und Goethestraße 24**, in einem Neubau, sind mehrere Wohnungen von 2, 3, 4 und 5 Zimmern, alle unter Glasabschluss, mit Brenn- und Kochgas, Closet u., auf's Comfortabelste eingerichtet, 3 Stock hoch, kein Hinterhaus oder Seitenbau, auf sogleich zu vermieten. Näheres beim Eigentümer selbst, **Schillerstraße 24**.

Wohnung von 5 Zimmern

mit Balkon, Küche, Mansarde und 2 Kellern ist auf sogleich oder später zu vermieten: **Rüppurrerstraße 20**. Zu erfragen im Bureau.

Ein Zimmer und Küche

(hübsche Mansardenwohnung) ist an eine kleine, ruhige Familie sofort oder später zu vermieten: **Rüppurrerstraße 64**, 2. Stock.

Stefanienstraße 36

ist eine hübsche Mansardenwohnung von 3 bis 4 Zimmern an eine einzelne Dame oder kleine Familie zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Mehlgerei zu verpachten.

— In guter Lage ist eine gangbare Mehlgerei mit großem Laden und Wohnung von 3 Zimmern sammt Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Offerten bittet man unter Nr. 6994 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laden zu vermieten

Marktgrafenstraße 34, auch als Kontor sehr geeignet. Näheres im 1. Stock.

Parterre-Lokale,

geräumige, am Marktplatz gelegen (Einfahrt), sind sofort oder später sehr billig zu vermieten. Näheres **Kaiserstraße 148** im Schuladen. 2.2.

Parterre-Räume,

geräumig und trocken, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen **Westendstraße 32** im Vorderhaus, 1. Stock.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten: **Kaiser-Allee 41**, zwei Treppen hoch.

* Auf 1. November sind zwei möblierte Zimmer zu vermieten: **Marienstraße 5** im 2. Stock.

— **Kreuzstraße 7** ist im 4. Stock ein schönes, auf die Straße gehendes, großes Zimmer, möbliert oder unmöbliert sofort zu vermieten.

5.1. **Rüppurrerstraße 92a** ist im 4. Stock rechts ein möbliertes Zimmer mit schöner Aussicht per sofort billig zu vermieten.

* **Vinkenheimerstraße 3**, zwei Treppen hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer auf den 1. November an einen soliden, bessern Herrn zu vermieten.

* Ein freundlich möbliertes, schönes Zimmer ist mit Pension billig zu vermieten: **Bähringerstraße 62** im zweiten Stock.

* **Ablerstraße 39**, in nächster Nähe des Hauptbahnhofes, ist ein möbliertes Mansardenzimmer mit Kost an 1 oder 2 solide Arbeiter auf 1. November oder später billig zu vermieten. Näheres im Laden.

* **Academiestraße 71**, gegenüber dem Palais Prinz Karl, ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Familienanschluss, angenehmes Heim. Beste Empfehlungen zu Gebote.

Kost und Wohnung

Können zwei solide Arbeiter sofort billigst erhalten: **Karlstraße 21**, eine Treppe hoch rechts.

Kost und Wohnung.

* Arbeiter finden Kost und Wohnung: **Ablerstraße 22** bei **Albrecht** im 2. Hof, Querbau, 2. Stock.

Wohn- und Schlafzimmer zu vermieten.

6.1. Ein gut möbliertes Wohn- und Schlafzimmer ist sofort oder auf 1. November zu vermieten: **Hirschstraße 27**, 2 Stiegen hoch.

Scheffelstraße 6,

nächst der Kaiser-Allee und dem Mühlburgerthor, ist ein gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer per sofort zu vermieten. Näheres 2 Treppen hoch.

Wohn- und Schlafzimmer

(event. einzeln) auf 1. November oder später zu vermieten: **Kreuzstraße 18**, 2. Stock. *3.1.

Herberge zur Heimath Mühlburg, Hardtstraße 16,

hat eine Anzahl einfache und besser möblierte Zimmer mit oder ohne Kost auf 1. November zu vermieten. 3.1.

Stallung.

Stallung und Durcheinzimmer zu vermieten: **Durlacher Allee 47**. 2.1.

Pensions-Gesuch.

*3.3. Gesucht in einer katholischen Familie die Aufnahme von zwei jungen Ausländern, 15 und 18 Jahre alt, welche das Deutsche correct sprechen lernen wollen, auch könnte es ein katbol. Institut sein. Dieselben haben täglich vier Stunden an einem Examen zu studieren, welches sie in England bestehen wollen. Den Rest des Tages wollen sie dem Deutschen und den Klassikern widmen. Sich zu werden nebst Pensions-Preisangabe an

A. Martin, Broglieplatz 9,
Straßburg i./E.

30000 Mk.

auf II. Hypothek auszuleihen. Offerten unter Nr. 6884 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

30000 Mark

sind in einem oder getheilten Betrage auf I. Hypothek auszuleihen. Kapitalsuchende wollen ihre Anfragen unter Nr. 6894 an das Kontor des Tagblattes richten. *2.2.

Geld

zu jedem Betrag gegen jede gewünschten Sicherheit bei höchstem Zinssatz stets gesucht. Offerten unter Nr. 6966 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

8000 Mark

auf gut gesicherte II. Hypothek für sofort oder 1. Januar auszuleihen. Gest. Offerten unter Nr. 7001 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

II. Hypothek.

Ein Kapital von 14000—18000 Mark wird auf ein vor einem Jahre erbautes Herrschaftshaus in guter Lage auf 1. Januar 1901 oder früher aufgenommen gesucht. Offerten unter Nr. 6973 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Eine Terraingesellschaft

sucht einen tüchtigen, erfahrenen Kaufmann, der sich gleichzeitig an der Sache beteiligen würde, gegen besonderen Anstellungsvertrag als Geschäftsführer. Offerten unter Nr. 6968 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Dienst-Anträge.

* Ein junges, williges Mädchen wird sofort für kleine Familie gesucht: **Winterstraße 28**, 1. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen findet bei einer kleinen Familie auf 15. November gute Stelle: **Steinstraße 21** im 3. Stock.

3.3. Gesucht wird ein einfaches Mädchen unter 20 Jahren für Küche und Hausarbeit bei guter Bezahlung. Eintritt nach Uebereinkommen. Näheres **Wilhelmstraße 35**, 1. Stock, Laden.

*2.2. Ein junges Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten behilflich sein will, findet auf 15. November Stelle. Näheres **Marienstraße 91** im 2. Stock links.

* Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sofort gesucht: **Schützenstraße 8a** im Laden.

Auf sogleich wird zu kinderloser Familie ein fleißiges, williges Mädchen für die Hausarbeiten gesucht. Zu erfragen **Villa Hirschstraße 103**, parterre. *2.1.

Feuerschmied,

tüchtiger, findet dauernde Beschäftigung bei **Brand & Ritz,**
Bahnhofstraße 32.

Zwei Schneider

auf große und kleine Stücke gesucht: **Steinstr. 8** im 2. Stock.

Offene Stellen

für Filialleiterinnen, Kassiererinnen, Buchhalterinnen, Directricen. Für Verkäuferinnen sehr gute Salarien für hier und auswärts.

Kaufm. Stellenbureau „Fortuna“,
F. Müller, Hebelstraße 17.

Tüchtige Büglerinnen

finden bei guter Bezahlung dauernde Stelle in der

Wörner'schen Dampfwasch-Anstalt,
Bulach.

Williges Mädchen,

das noch der Anleitung bedarf, findet in einer kl. Beamtenfamilie sofort gute Stelle: **Werderstraße 20** im 2. Stock.

Mädchen-Gesuch.

Ein reinliches, fleißiges Küchenmädchen gesucht. 2.2.

Hotel Lutz.

Ein Mädchen,

das sich willig allen Hausarbeiten unterzieht, wird gesucht.

L. Strauss,
Waldbornstraße 22.

2.2. Eine tüchtige

Restaurationsköchin,

welche einer feinen Küche vorstehen kann, wird gesucht. Zu erfragen **Amalienstraße 16**.

Zimmermädchen gesucht.

*2.1. **Hôtel Leicht.**

Mädchen-Gesuch.

* Ein tüchtiges, evang. Mädchen, welches gut kochen kann und die Hausarbeiten mit verrichtet, findet bei sehr kleiner Familie auf 1. oder 15. November angenehme und gut bezahlte Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Alleinmädchen gesucht

auf 1. November. Bedingung: etwas kochen, bügeln, pünktl. Hausarbeit. — Gute Zeugnisse. — Zu erfragen Nachmittags 1—4 Uhr: **Kaiserstraße 154** im 4. Stock.

Dienst-Antrag.

Ein gefestetes Mädchen, welches waschen, putzen und auch etwas kochen kann, auf sofort gesucht: **Kriegstraße 14** im 2. Stock.

Kinderädchen,

ordentlich und reinlich, sofort wegen Erkrankung des Mädchens zu zwei Kindern bei dauernder Stellung und hohem Lohn gesucht. Zu erfragen **Kaiserstraße 183**, Schuladen.



Kellnerinnen!!

Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen Chefs, Hotel- und Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Placierungsbüreau von
K. Tröster, Kreuzstraße 17.

Jüngere gewandte

Mädchen

für leichte Beschäftigung gesucht von der
Wörner'schen Dampfwasch-Anstalt,
Bulach.

Junge Mädchen,

nicht unter 14 Jahren, finden dauernde Beschäftigung bei

F. Wolff & Sohn,
12.10. 31 Durlacher Allee 31.

2.2. Gesucht werden

für städtische Betriebe:
eine größere Anzahl Tagelöhner mit einem täglichen Lohn von 2 M. 50 Pf. und 2 Fuhrleute, 2 M. 80 Pf. Tagelohn.
Näheres durch den unentgeltlichen Arbeitsnachweis, Hebelstraße 23.

Lüchtige Tagelöhner und Jungen
finden dauernde Beschäftigung: **Neubau**
Hardtstraße, Mühlburg. 3.1.

Ein jüngerer Hausbursche

wird verlangt.

Mohr & Speyer,
Kaiserstraße 106.

Junger Hausbursche

sofort gesucht: Kaiserstraße 122.

S. Hofmann.

* Eine reinliche

Frau,

welche das Flaschenputzen und Abfüllen von täglich circa 300 Liter Bier übernimmt, per sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Monatsfrau oder Mädchen

für einige Stunden des Tages gesucht: Kaiserstraße 235 im 3. Stock. Zu sprechen von 9 bis 10 Uhr.

* Eine Monatsfrau

sucht Stelle, am liebsten Nachmittags. Näheres Schützenstraße 37 im 3. Stock des Hinterhauses.

Stellen-Gesuche.

*3.1. Mann in den 40er Jahren, respectable, energische Persönlichkeit, verheiratet, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Vertrauensposten, wie: Kassierer, Hausmeister, Aufseher oder dergl. Kautions kann event. gestellt werden. Offerten unter Nr. 6995 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Ein im Maschinenschriften gewandtes Fräulein sucht Stellung. Offerten unter Nr. 6996 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Sattler,

welcher längere Zeit in einem Großbetrieb thätig, selbstständig auf Transmissions-Riemens und Pferdegeschirre arbeiten kann, sucht baldigst Stellung. Offerten unter Nr. 6997 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine tüchtige Restaurationsköchin
sucht sofort Stellung. Zu erfragen im Josephshaus, Luisenstraße.

Eine Krankenpflegerin

sucht Stelle. Zu erfragen Kriesstraße 40, eine Treppe hoch links.

Lehrstelle - Gesuch.

Für einen jungen Mann aus guter Familie, welcher die Ober-Realschule bis zur Untersekunda besucht und den Berechtigungsschein für den Einjährig-Freiwilligen Militärdienst erlangt hat, wird bei einer hiesigen Bank oder bei einem kaufmännischen Geschäft eine Lehrstelle gesucht. Offerten unter Nr. 7000 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Aushilfskellnerin.

* Eine junge Frau, welche sehr tüchtig im Serviren ist, sucht Beschäftigung. Zu erfragen Durlacherstraße 26 im 4. Stock des Hinterhauses.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Beschäftigung im Waschen und Putzen oder Monatsstelle wird angenommen: Schützenstraße 91 im 1. Stock des Hinterhauses.

* Eine junge Frau sucht für einige Stunden im Tag Beschäftigung im Putzen oder sonstiger Arbeit. Näheres Waldbornstraße 7, Hinterhaus im 2. Stock rechts.

*3.1. Eine geübte Bettwärterin nimmt noch mehr Kundenschaft außer dem Hause an. Näheres Uhländerstraße 20 a.

Kleidermacherin

empfiehlt sich im Anfertigen von sehr eleganten Damen- und Kindergarderoben in und außer dem Hause. Näheres Hebelstraße 1 im Seitenbau, 2. Stock rechts.

Hüte

werden garnirt und umgearbeitet:

Kaiserstraße 168, Seitenbau,
3 Treppen.

Stickerarbeiten

vom einfachsten Buchstaben bis zum reichsten Monogram, Festons, Arbeiten in Seide und Gold werden bei Zusicherung guter, schöner Arbeit und realen Preisen angefertigt: Douglasstraße 13, drei Stiegen hoch.

6.1. Ein Fräulein,
geübte Friseurin,
wünscht noch einige Damen zu frisieren. Zu erfragen Uhländerstraße 10 im Laden.

Vorhänge

werden gestärkt und gemaugt,

das große Paar weiß 70 Pfennig,

crème 80

gestärkte Vorhänge zu mangen das große Paar 35 Pfennig, fertig zum Aufmachen.

Wilhelm Mayer, Schützenstraße 39.

Auskünfte

über: Personalien und finanzielle Verhältnisse von Privat- und Geschäftsleuten im In- und Auslande werden rasch und billigt besorgt durch die

Süddeutsche Auskunftei,

Kaiserstraße 111.

Das Putzen und Reparieren

an Näh-, Wasch-, Wring- und Messerputzmaschinen, sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt und billig besorgt. Putzbocke werden auch reparirt. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von **Karl Sernsdorf, Mechaniker, Herrenstraße 6.**

Verloren.

* Am Samstag Abend wurde vom Klapphorn bis Amalienstraße 10 ein Portemonnaie mit 23 M. Geld und 2 Schlüsseln verloren. Der rechte Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung abzugeben Amalienstraße 10 im 2. Stock, Hinterhaus, da die betreffende Person es nöthig braucht.

Gefunden

wurde vor einiger Zeit eine **Vorstecknadel.** Der Eigentümer kann dieselbe nach vorheriger Legitimation im Hause Wöhlstraße 1 gegen Kostenersatz in Empfang nehmen.

Haus-Verkauf.

Das Wohnhaus Zähringerstraße 34, günstige Geschäftslage, ist (wegen Erbteilung) sogleich unter günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Das Nähere Kaiserstraße 59, 1. Stock zu erfragen. Vermittler verbeten. 4.4.

Haus-Verkauf.

Im westlichen Stadttheil ist ein neuerbautes Haus mit Spezereigeschäft, Einfahrt und Garten unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Vermittler verbeten. Offerten unter Nr. 6266 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen:

ein **Waschbasen** mit Säure. Zu besichtigen Gerwigstraße 41 im 3. Stock links. Ebenfalls selbst wird auch Wäsche zum Bügeln angenommen.

*2.2. Eine gut erhaltene **Garnitur, 1 Sopha mit 3 Stühlen,** ist billig abzugeben bei **W. Kirchenlohr, Tapezier, Bürgerstraße 8.**

* Restkauffchilling,

im Betrage von 12000 Mark, zu 5% verzinstlich, jederzeit vierteljährlich kündbar, gut gesichert, mit 5% Nachlaß zu verkaufen gesucht. Das Haus liegt in bester Lage der Südstadt und wirft über 4000 Mark Miete ab. Gesl. Offerten unter Nr. 6998 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pianinos!

in Ton, Solidität, Eleganz und Billigkeit unübertroffen. Große Auswahl unter jeder Garantie.

J. Kunz, Instrumentenmacher,
Mathystraße 1.

*2.1. Büffet,

neu, Rußbaum, matt, hat billig zu verkaufen

W. Helfenstein, Herrenstraße 27.

Großer Möbelverkauf.

Vollständige Betten, Büffets, Vertico, Spiegelschrank, Schreibtische, ein- und zweithürige Schränke, Kommoden, verschiedene Kanapees mit oder ohne Fauteuils, Tische und Stühle, Spiegel, Bilder, Küchenmöbel, große Glas-schränke mit Schiebhüren, Altk-Schäfte, Eis-schrank, Stuhländer, Spezerei-Schrank mit 45 Schubladen, Schreibpulte mit Stühlen sind zu verkaufen. Zu erfragen bei **H. Schleckmann,** früher Waldbornstraße 7 und Kaiser-Allee 41, jetzt Ecke der Schillerstraße 21, bei der Bonifazius-Kirche.

Reelle Gelegenheit!

Große leistungsfähige, auswärtige (südd.) Möbel- und Bettenfabrik liefert an zahlungsfähige Privatleute und Beamte 15.9.

Möbel jeglicher Art,

sowie complete Betten und ganze Ausstattungen

gegen monatliche oder vierteljährliche Ratenzahlungen ohne Aufschlag des wirklich realen Preises und gewährt volle Garantie für Solidität der Waaren.

Gesl. Offerten werden sofort durch Vorlegung von Mustern erbeten und sind unter **H. 2766** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möbel-Verkauf.

3.1. Ein Sekretär, 2 Chiffonnières, 1 Vertico, 1 Spiegelschrank, 1 Ovaltisch, 1 Stegtisch, 2 kleinere Tische, verschiedene Stühle, 1 Kanapee, 1 Regulator, 1 Waschmange, 1 eiserner Kleiderständer, 1 Holz-koffer, 1 Nachttisch und verschiedene Gegenstände sind billig zu verkaufen: Kaiserstraße 25 im zweiten Stock links.

Kinderwagen,

fast neu, ist preiswerth zu verkaufen: Klauprechtstraße 3 im 4. Stock. 2.1.

Für Friseur.

2.2. Billig zu verkaufen eine sehr gute **Champooing-Einrichtung** mit Heißwasser-Apparat von **J. B. Zimmer, Bodenheim, bei Gustav Schneider, Herrenstraße 19.**

Badeofen

mit Badewanne und allem Zugehör, gut erhalten, wird um billigen Preis abgegeben. Näheres Hirschstraße 112 im 1. Stock. 2.2.

Herdverkauf.

Ein gebrauchter, kleiner Herd ist billig zu verkaufen: Amalienstraße 43.

Herdeverkauf.

Wegen vorgerückter Zeit habe noch einige Sparhochherde zu billigsten Preisen zu verkaufen.
Herde- und Bauhlofferer **Eduard Mooss**,
Amalienstraße 43.

*3.1. **Badewannen aus Zinn, Sitzbade-, Kinderbade- und Abwaschwannen, Badoöfen, ganze Badoeinrichtungen, Eisschränke** werden ganz billig abgegeben
Adademiestr. 14 bei **Karl Reinhold**.

Aushänge-Kästen,

2 Stück, gut erhalten, sowie ein **Küchen-** und ein **Waschtisch** werden billig abgegeben: Durlacherstraße 8 im 3. Stod. 44.

500 Stk. gebrauchte Militärmäntel werden per Stück **3 Mark** abgegeben bei

Hermann Hess, Militär-Effektenhandlung,
Kapellenstraße 72, zunächst d. Kriegstraße
und dem Güterbahnhof.

Eine größere Partie schöne
Weinflaschen und Strohhiilsen
zum Flaschen verpacken sind billig zu verkaufen:
Kaiserstraße 66 im Laden links.

Gaustauf-Gesuch.

*2.2. In der Umgegend der neuen Reichspost wird ein gut rentables Haus zu kaufen gesucht. Anzahlung 15000-20000 Mark. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6983 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. **Cello,**

ein ganzes, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 6982 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, bei der kleinen Kirche.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erdpringsenstraße 21 im 2. Stod.

Ankauf.

getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat, Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David**, Marktgrafenstr. 16.

Altes Papier,

gedruckte Bücher, Zeitungen, Acten, Geschäftsbücher, Briefe zum Einstampfen, Flaschen, Eisen, Metall kauft **M. Tawliener**, Waldhornstraße 55.

Ankauf.

Wie bekannt bezahle ich den all. höchsten Preis für abgelegte Herrenkleider, Ueberzieher, Mäntel, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel u. s. w.

S. Jost,

18 Marktgrafenstraße 18.

Bitte, genau auf die Firma zu achten.

Alter Fahrradgummi, alte Gummischuhe,

sowie alle anderen Sorten Gummi kauft
Leon Schwarzenberger,
Schützenstraße 73.

Ankauf.

Wer abgelegte Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Möbel, Betten und sonstige Artikel zu verkaufen hat, sende seine Adresse an **Sal. Gutmann**, Bähringerstr. 23. Wenn gewünscht, komme in's Haus.

Literflaschen

sucht zu kaufen.
K. Waldbauer,
Amalienstraße 87.

Wie bekannt

erzielt man die allerhöchsten Preise für abgelegte Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, Möbel und Betten u. bei
A. Rentlinger Wwe.,
14 Marktgrafenstraße 14.

Guten Mittagstisch

zu möglichem Preise. Näheres im Kontor des Tagblattes. *3.3.

Vorzügl. Privat-Mittag- und Abendstisch:
Kaiserstraße 168. *2.1.

Mal-Unterricht,

November und Dezember speciell für Weihnachtsarbeiten. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *2.1.

Dr. H. Wunderlich
ist zurückgekehrt.

Sprechstunden: von 10-12 und von 4-5 Uhr, Rowacks-Anlage 17. *3.1.

Kindernährmittel

in stets frischer Waare empfiehlt
Julius Dehn Nachfolger,
Drogerie, Bähringerstraße 55.

MAGGI

Maggi zum Würzen, Maggi's Gemüse- und Kräftsuppen bei **Friedr. Benzel**, Amalienstraße 14 b.

Frisch eingetroffen:
ff. Billinger Würste,
ff. Frankfurter Bratwürste,
ff. Thüringer und Gothaer Leber-, Roth- u. Sülzwürste
bei **Karl Lang,**
Adlerstraße 36.

Kieler Bückinge u. Sprossen, Geräucherten Aal, Geräucherten Lachs,

Delikates-Häringe, Bismarck-Häringe, Bollhäringe, Rollmöpse, Sardellen, Russ. Sardinen, Del-Sardinen.

Ostsee-Delikateshänge in Bouillon, Senf-, Tomaten- und Wein-Sauce, **Aal in Gelée, Häringe in Gelée,**

Nürnberger Ohsenmausalat, Italienischen Salat
empfiehlt

A. Banschler,
Waldstr. 14, Filiale: Karlstr. 78.

Feinste Tafelbutter,
1 Pfund Mk. 1.20,
empfiehlt

A. van Venrooy,
Ede Leopold- und Soffenstraße 45.

Messer Zungen, gekocht, Gefüllte Kalbsbrust, Gefüllten Schweinsfuß, Gothaer Leberwurst, Frankfurter Leberwurst in nur feinsten Qualität stets frisch bei
A. Banschler,
Waldstr. 14, Filiale: Karlstr. 78.

Häringe.

Neue Holländer Bollhäringe, per Stück 6 Pfg. neue Holländer Bollhäringe, nur Mischner, per Stk. 8 Pfg., neue französische Bollhäringe, 4 Stück 20 Pfg., empfiehlt
Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Culmbacher Bier aus der ersten Aktien-Brauerei, wird Reconvallescenten, Blutarmen u. seiner vorzüglichen Eigenschaften wegen ärztlich empfohlen; dasselbe ist in großen und kleinen Flaschen, sowie in Gebinden jeder Größe zu beziehen von
F. X. Rathgeb,
oorm. Fried. Naisch, Hoflieferant, 10.10. Ludwigplatz 57.

Fußboden-Glanzlake, Parquet- und Linoleum-Wische empfiehlt in anerkannt vorzüglichen Qualitäten die Germania-Drogerie von **B. Blas**, Kaiserstraße 69, Ecke der Kaiser- und Waldhornstr.

Verbandstoffe in nur prima Qualitäten empfiehlt
Julius Dehn Nachfolger,
Drogerie, Bähringerstraße 55.

CARL ROTH
GROSSH. HOF-LIEFERANT
Camphor, Naphthalin, Patchouly, Wickersheimer'sche Mottenessenz,

 Wanzentod, Motten, Tabakstaub, Zacherlin, Eburnelin, Holzwanne-Injektur, Insektenpulver, Insektenpulver-Sprizen
empfiehlt
Carl Roth,
Hofdrogerie.

Fußboden-Glanzlake,
Parquetwische, Grundirfarben, Stahlspäne, Wachs, Terpentinöl, Puzwerk
empfiehlt
Hofdrogerie
Carl Roth.

Insektenseife.
Der darin enthaltene Extrakt zerstört das Ungeziefer in der Wäsche, im Zimmer, an den Hausthieren und Pflanzen. Die Wirkung ist äußerst nachhaltig. Man verlange Prospektus.
Alleinverkauf für Karlsruhe, Bruchsal, Baden, Mastatt und Heidelberg

CARL ROTH
GROSSH. HOF-LIEFERANT

Stets das **Neueste** und
Praktischste in

Schürzen

empfiehlt in großer Auswahl

Rudolf Wieser,

Kaiserstraße 153.

Effektenbuch für Private, 21.

Gaffabuch " "

Kalender-Untersäge mit Notiz-
kalenderbloc,

Deutscher Flottenkalender, Neu!

fämmtlich von J. C. König & Ebhardt in
Hannover empfiehlt

Robert Knauss,

Papier- u. Galanteriewaarenhandlung,
Kaiserstr. 159, Ecke Ritterstraße.

Geschäftsempfehlung.

Die Ferd- u. Bauschlosserei **Eduard
Meess**, 43 Amalienstraße 43, empfiehlt sich
in allen in dieses Fach einschlägigen Arbeiten
bei billigster Berechnung.

Abändern und Reparieren von **Koch-
herden** schnellstens und billigst.

Frisch eingetroffen:

Nürnbergger Lebkuchen

von **F. G. Metzger**

in großer Auswahl.

21.

S. Blum,

Kaiserstraße 154, vis-à-vis der neuen Post.

Telefon 267.

Specialgeschäft in Chocoladen, Cacao, ff. Desserts und Honigkuchen.

Wollene Bettdecken.

Ich habe einen größeren Posten

Wolldecken,

150 x 200 cm groß, zum Verkauf ausgelegt und offerire solche, soweit der
Vorrath reicht, zum reduzierten Preis von **M. 8.—** per Stück.

Sonstiger Preis **M. 10.—**.

Reelles Angebot.

Franz Tauer,

Kaiserstraße 185.

33.

Unübertroffen zur Haut- und Schönheitspflege

MYRRHOLIN-SEIFE

sowie als beste Kinderseife ärztlich empfohlen.

Crème Grollich und Grollichseife preisgekrönt!

Reizend ist „Sie!“

Und das Geheimnis? Nur Crème Grollich
und Grollichseife erzeugen diesen wunderbar
schönen Teint.

Grollich's preisgekrönte
kosmetische Mittel sind wirklich unübertroffen
in ihrer Wirkung. — Preis Mk. 2.—. Haupt-
depôt bei

H. Bieler, Damenfriseur,

Kaiserstrasse 227.

Grosser Laden für Parfümerie-
und Toilette-Artikel.

10.6.

Stearin- Kerzen,

124. prima Qualitäten,
tropfen und rauchen nicht

2 Packete 90 Pf.

so lang der Vorrath reicht.

Karlsruher

Haushaltbazar,

Kaiserstraße 73.

Emil Schwank,

Herren- und Damen-Friseur-Geschäft,

Karlsruhe, Kriegstraße 26.



Frisiren modernster Art.

Kopfwaschen mit den neuesten Apparaten.

Separator, eleganter Damen-Salon.

Auch wird Unterricht erteilt im Damenfrisiren.

Mostäpfel,

ca. Hundert Zentner, à 3. 20 Pf. hat noch abzu-
geben

Burkhard Voll,

Wilh.-Imstraße 12.

*21.

Dauerbrandöfen

der Eisenberger Hütte

GEBR. GIENANTH Eisenberg



Regulierung mit nur einem Griff.

Zu beziehen durch:

M. Lunz, Karlsruhe,

84. Akademiestrasse.

Wir suchen zu kaufen:

**Karlsruher Miniatur-
Kalender**

(Faschenkalender im kleinsten
Format),

Jahrg. 1816, 17, 22, 29, 31,
41—48

und bitten um Angebot.

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung
(Liebermann & Co.).

Ofen-Schirme

— Paravents — 1, 2, 3 u. 4theilig.

empfehlte grosse Auswahl
in allen Preislagen**Friedrich Blos,**Grossherzoglicher Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

2.1.

**Ph. Bader,**

Amalienstrasse 59. Telefon 256.

Ia Ruhrfetttschrot, 3.2.

Ia gew. Nusskohlen,
Ia gew. Magerwürfelkohlen
(deutsche, belgische u. englische
Qualitätsmarken),Ia Braunkohlenbrikets, G.-R.,
Ia Anthraciteiformbrikets
(für alle Feuerungen),Ia Holzkohlen,
Ia Ruhrdestillationskoks
(für Centralheizungen),Ia präp. Gaskoks,
Ia trockenes Tannen-Anfeuerholz
Ia dto. dto. Schwartenholz,
Ia dto. dto. Buchenholz.Beste Qualitätswaare.
Pünktlichste Bedienung.**Mittagstisch**zu 50 und 80 Pfg. im Abonnement
empfiehlt**B. Braunschweiger,**
5.4. Apollotheater.**Schul-Anzüge,**

einzelne Joppen und Hosen

für Knaben jeden Alters

empfehlen in großer Auswahl zu billigsten, streng festen Preisen

Spiegel & Wels,

Kaiserstrasse 76, Marktplatz. Telephon 1207.

Elektrisches Lichtbad: Schwitzbad.vornehmstes, sauberstes und
wirksamstes

Individuelle Behandlung.

Keine Einathmung schlechter Luft, hervorgerufen durch Zusammenbaden
vieler Patienten. Friedrichsbad, 136 Kaiserstrasse 136.**Todes-Anzeige.**Nach Gottes unerforschlichem Rathschluß ist unsere geliebte
Frau, Mutter, Schwester, Tochter, Schwägerin und Tante**Mary, geb. Oldehus,**heute Nachmittag 1 Uhr nach längerem schweren Leiden sanft
entschlafen.

Karlsruhe, den 29. Oktober 1900.

Im Namen der Hinterbliebenen:

**Platz, Oberstleutnant a. D.,
Emma Platz.**Die Beerdigung findet Mittwoch den 31. Oktober, Nach-
mittags 3 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.**Eintracht.**

Heute Dienstag den 30. Oktober.

Nur 1 Gastspielabend

des weltberühmten, orientalischen Magiers

Ben-Ali-Bey.Egyptische Magie! — Jüdische Fakirkünste!
Japanische Zauberspiele!Preise der Plätze: Ref. Sitze 3 Mk., 1. Parquet 2 Mk., Parterre 1 Mk.,
Galerie und Stehplatz 60 Pfg.Vorverkauf der Billets in der Musikalienhandlung des Herrn Doert.
Näheres Anschlag! Anfang 8 Uhr! Kasseneröffnung 7 Uhr.

Regelbahn.

* Für Dienstag habe ich meine Regelbahn noch zu vermieten.

Gasthaus zum Nußbaum.

Kaiserhof

am Marktplatz.

Jeden **Dienstag** und **Freitag**
Schlachttag.

Ausgezeichneter Stoff **Höpf-**
ner'schen Lager- u. Exportbiers.

— **J. Müller.**

Auch ist fortwährend **reines**
Schweinefett zu haben.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 30. Oktober. Abtheilung **B**
(gelbe Abonnementskarten). 12. Abonnements-
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Jugend-**
hof. Lustspiel in 4 Akten von Richard
Stowronnek. Anfang 7 Uhr. Ende gegen
 $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Donnerstag den 1. November. Abtheilung **A**
(weiße Abonnementskarten). 13. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) Neu einstudirt:
Alfeste. Große Oper in 3 Akten nach dem
Französischen von C. Herfots. Musik von
Gluc. Anfang 7 Uhr. Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Freitag den 2. November. Abtheilung **B**
(gelbe Abonnementskarten). 13. Abonnements-
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Waffens-**
schmied. Komische Oper in 3 Akten. Text
und Musik von Ab. Vorping. Anfang 7 Uhr.
Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Samstag den 3. November. Abtheilung **C**
(graue Abonnementskarten). 13. Abonnements-
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Jugend von**
heute. Eine deutsche Komödie in 4 Akten
von Otto Ernst. Anfang 7 Uhr. Ende nach
 $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Sonntag den 4. November. Abtheilung **B**
(gelbe Abonnementskarten). 14. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Rosen-**
thalerin. Oper in 3 Akten von Fritz
Lemmermeyer. Musik von Anton Rückauf.
Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen
Vorstellungen findet bis längstens 5 Uhr Nach-
mittags des der betreffenden Vorstellung vorher-
gehenden Tages, an Werktagen jeweils von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr
Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3—5 Uhr
Nachmittags zum Kassenpreis zuzüglich 35 Pfg.
Vorverkaufsgebühr für jede Karte an der Vorver-
kaufsstelle im Hoftheatergebäude, Eingang Stadt-
seite statt.

Bei Bestellungen von auswärts ist der Betrag
für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (s. o.)
sowie das Porto für die Antwort durch Postein-
zahlung (nicht Briefmarken) an die Vorverkaufsstelle
des Großh. Hoftheaters einzusenden.

Der Verkauf der Eintrittskarten zur 2. Vor-
stellung außer Abonnement (Mittel-Preise) am
Sonntag den 11. November, „Walfäre“, in 3 Auf-
zügen von Richard Wagner, findet statt: an die
Abonnenten des Großh. Hoftheaters am Montag
den 6. November von 11—1 Uhr Mittags (Reihen-
folge B, C, A); der allgemeine Vorverkauf von
Dienstag den 6. November an in den oben ange-
gebenen Kassensunden der Vorverkaufsstelle.

Theater in Baden.

Mittwoch den 31. Oktober. 6. Abonnements-
Vorstellung. Zum 1. Male: **Otto Lang-**
mann Wittwe. Ein Schauspiel in 4 Akten
von Adolfs Arronge. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende
9 Uhr.

Todes-Anzeige.

Anstatt besonderer Anzeige widmen wir Freunden und Be-
kannten die traurige Nachricht von dem Ableben des Herrn

Adam Dehn,
Privatmann.

Er verschied nach längerem Leiden am Sonntag den 28. d. M.,
Abends $\frac{1}{2}$ 6 Uhr, und erreichte das 78. Lebensjahr.

Wir bitten um stille Theilnahme.

Karlsruhe, den 29. Oktober 1900.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigungsfeier findet Mittwoch den 31. d. M. in der
Kapelle des Pfriündnerhauses Morgens 9 Uhr statt.
Blumenspenden werden dankend abgelehnt.

Statt jeder besonderen Anzeige.**Todes-Anzeige.**

Freunden und Bekannten machen wir die schmerzliche Mit-
theilung, daß gestern Abend unsere geliebte Tochter, Schwester,
Schwägerin, Tante und Nichte

Elisabeth Schumacher

nach längerer Krankheit im Alter von 39 Jahren sanft entschlafen ist.

Karlsruhe, den 29. Oktober 1900.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Kath. Schumacher, Werkstätte-Vorsteher's-Wwe.,
und Söhne.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 31. d. Mts., Nach-
mittags $\frac{1}{2}$ 3 Uhr, von der städt. Leichenhalle aus statt.

Trauerhaus: Rudolfstraße 21, III.

Karlsruher Wirths-Verein.**General-Versammlung.**

Mittwoch den 14. November d. J. findet unsere diesjährige **General-**
Versammlung statt. Die Mitglieder haben die Berechtigung, Anträge zu stellen bis
zum 7. d. M. und an den Vorsitzenden einzusenden.

Tagesordnung:

1. Wahl des Gesamt-Vorstandes, Bericht des Schriftführers, Kassenbericht unseres
Kassiers.
2. Verschiedene andere Angelegenheiten: Aufnahme neuer Mitglieder zum Verein
und unsere segensreiche **Sterbekasse.**

Das Lokal wird noch näher bekannt gegeben. Die Kollegen werden gebeten, zahl-
reich und pünktlich zu erscheinen.

Der Gesamt-Vorstand.

